

Ruedi Christen

# Gottfried Honegger

Eine Biographie in Gesprächen

Limmat Verlag  
Zürich

7 Vorwort

15 «Ich stand stets zwischen berglerischer  
Melancholie und städtischer Offenheit.»

41 «Von der <Landschaft> bis nach dem Krieg war ich  
ein denkender Beobachter.»

59 «Ich stand zwischen allem. Da entschied  
ich mich, auszusteigen.»

87 «In New York habe ich gelernt, in andern  
Massstäben zu denken.»

111 «In Frankreich ist die Kreativität besser  
aufgehoben als in der Schweiz.»

149 «Ich glaube nicht, dass zwei und zwei immer  
vier gibt. Es könnte vier geben, aber auch fünf  
oder dreieinhalb.»

177 «Ich hätte etwas mehr Zärtlichkeit  
erwartet von diesem Land, ja, vielleicht etwas  
mehr Zärtlichkeit.»

207 «Ich glaube, dass der Mensch in einer  
ästhetisch schönen Welt besser lebt. Er wird  
nicht sehr viel anders, aber ein bisschen.»